



«The Kitchenettes» aus dem Fricktal, Janine Wagner, Nicole Schlachter und Vanessa Jenzer, freuen sich über den Erfolg, den sie mit ihrer Band haben.

JUK

Soul mit Fricktaler Wurzeln

CD-TAUFE «The Basement Brothers featuring the Kitchenettes» feiern ihre erste CD mit eigenen Songs.

JULIA KONSTANTINIDIS

Mit ihrer Musik spricht die Soul-Band aus Basel ein breites Publikum an. Ihre Sängerinnen stammen aus dem unteren Fricktal.

Als stimmungswaltige Kitchenettes bringen Nicole Schlachter, Vanessa Jenzer und Janine Wagner Clubs und Konzertlokale mit ihrem 60er-Jahre-Soulgesang in der ganzen Schweiz und mittlerweile auch im Ausland zum Kochen. Begleitet werden «The Kitchenettes» (englisch: Kochnischen) dabei von den «Basement Brothers» (Keller-Brüder), ihrer siebenköpfigen Band, die mit Tenor- und Altsaxophon, Posaune, Bass, Gitarre, Klavier und Schlagzeug das Fundament für die Northern-Soul-Arrangements der Formation bilden.

«Um zu beschreiben, wie «The Basement Brothers featuring the Kitchenettes» funktionieren, stellt man sich wirklich am besten ein Haus vor», veranschaulicht Vanessa Jenzer den ungewöhnlichen Bandnamen: In der Küche brodeln die drei Sängerinnen, die instrumentale Unterlage dazu wummert aus dem Keller herauf. Dieses Bild lässt sich auch auf die Konzerte übertragen – im Vordergrund der Bühne singen und tanzen die Frauen, die Männer halten sich mit ihren Instrumenten im Hintergrund.

Dass die drei Frontfrauen vor gut fünf Jahren zu Soul-Köchinnen wur-

den, ist auf ihre Freundschaft zurückzuführen, die ihre Anfänge im Fricktal hat. Nicole Schlachter und Vanessa Jenzer wuchsen in Möhlin auf und lernten sich dort im Musikunterricht kennen. Gemeinsam sangen sie im Ten-Sing-Jugendchor: «Da dirigierte ich den ersten Soloauftritt von Vanessa», erinnert sich Schlachter amüsiert. Die Hauptsängerin sang damals schon in verschiedenen Fricktaler Bands. Janine Wagner aus Rheinfelden stiess im Gymnasium Muttenz zu den beiden Möhlinerinnen und kannte Nicole Schlachter bereits von ihren bisherigen Auftritten.

ERFOLG DANK FREUNDSCHAFT

Nach der Schule zog es die drei Fricktalerinnen Richtung Basel. Nicole Schlachter und Vanessa Jenzer wohnten zusammen, und als Schlachter 2003 endlich ihr lange gehegtes Soul-Projekt startete, wusste sie sofort, mit wem sie es anpacken wollte: Vanessa Jenzer und Janine Wagner sollten mitsingen. «Auch fast alle anderen Bandmitglieder sind entweder Freunde, Kollegen oder Freunde von Freunden», berichten die drei Frauen.

Alte Fricktaler Verbindungen spielten auch mit, als der vierte Fricktaler der Band, Bennet Uk aus Rheinfelden, als Pianist zur Band stiess. Das freundschaftliche Fundament sei auch der Grund, warum die zehnköpfige Band – die für alle

Mitglieder ein Hobby ist – so gut funktioniere, betonen die drei unisono. Denn sie hat sich mittlerweile zum Grossprojekt entwickelt, so Janine Wagner. Die Musiker machten sich mit ihren energiegeladenen Auftritten, an denen sie Soul-Coverversionen sangen, in der Region schnell einen Namen. «Wir haben uns zuerst selber bei Clubs und Konzertveranstaltern gemeldet, später wurden wir dann auch für Konzerte angefragt», erzählt Nicole Schlachter von der ersten Zeit.

MEHR EIGENSTÄNDIGKEIT

Den letztjährigen Auftritt an einem Festival im deutschen Rosslau bei Leipzig bezeichnen die drei Sän-

gerinnen als Schlüsselerlebnis in der Band-Karriere. «Dort lernten wir Vertreter von unserem jetzigen deutschen Label copaseDisques kennen und wurden unter Vertrag genommen», erklärt Vanessa Jenzer. Bei dieser Gelegenheit kam die Band auch zu ihrem professionellen Konzert-Booker Franze von ff-dabei-booking, dank dem sie vermehrt in Deutschland zu Auftritten kommt.

Ein weiterer Meilenstein in der Bandgeschichte war auch der CD-Beitrag mit einer Eigenproduktion für das Luzerner DJ-Kollektiv «Rude Attack» von 2006. «Der Song kam gut an und wurde an Parties gespielt», freut sich Nicole Schlachter. Dies habe in der Band den Ausschlag dafür gegeben, mehr eigene Lieder zu schreiben. Für die Aufnahmen von zwölf eigenen Kompositionen gingen die Musiker letzten Herbst nach knapp einjähriger Arbeit für zehn Tage nach London. Das Resultat: Am Freitagabend taufte die Band in der Kaserne in Basel ihre erste CD mit eigenen Songs, «Speak up! (When you say love)». Nicole Schlachter ist zufrieden: «Mit der CD entwickelten wir uns weiter, weg von der reinen Coverband, hin zu mehr Eigenständigkeit.»

The Kitchenettes und ihre Brüder lassen auch weiterhin nichts anbrennen in der Soul-Küche: Nach dem Auftritt in Basel geht es für Konzerte unter anderem nach Linz, Dresden, Leipzig und Como.



«SPEAK UP! (WHEN YOU SAY LOVE)», CD-TAUFE IN BASEL

«The Basement Brothers featuring the Kitchenettes» stellen am Freitagabend ihre CD mit zwölf eigenen Songs im Rosslau der Kaserne in Basel vor. Konzertbeginn ist um 22 Uhr. Informationen zum Konzert und zur Band: www.kitchenettes.ch